





Oberrhein | Rhin Supérieur

Pressemitteilung

Oktober 2025

Burgen am Oberrhein. Straßburg, 16.–18. Oktober 2025 Internationale Tagung zur Geschichte der Burgen am Oberrhein

Der Oberrhein verfügt über eine hohe Dichte an mittelalterlichen Burgen, die im Wesentlichen in der Zeit vom 11. bis 15. Jahrhundert errichtet wurden. Ihre Geografie, Geschichte und Architektur sind die Grundlage eines gemeinsamen kulturellen Erbes.

Im Januar 2023 wurde ein umfangreiches, grenzüberschreitendes Interreg-Programm zur Erforschung, Vermittlung und touristischen Vermarktung der Burgen am Oberrhein auf den Weg gebracht. Seither haben verschiedene Akteure aus dem Elsass, dem Schweizer Jura, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zahlreiche Projekte initiiert, die den Menschen in der Region und den Touristen diese Burgen noch besser als bisher näherbringen. Dieses Projekt wird von der Europäischen Union durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Höhe von 2,9 Mio. € im Rahmen des Programms Interreg Oberrhein kofinanziert.

Ein Projektschwerpunkt liegt auf den grenzüberschreitenden wissenschaftlichen Betrachtungen dieser Region. Nachdem 2023 in Annweiler am Trifels auf einer ersten Tagung die Frage nach regionalen Gemeinsamkeiten und Unterschieden gestellt wurde, sind vom 16. bis 18. Oktober Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu einer zweiten Tagung in Straßburg zu Gast bei der Collectivité européenne d'Alscace (CeA). Diesmal steht die anhaltende Faszination der Burgen am Oberrhein im Fokus - eine Faszination, die sich in unterschiedlichen Formen widerspiegelt, je nach wissenschaftlichem, künstlerischem oder auch sozialem Aspekt.

Moderiert von der ARTE-Journalistin Stéfanie Hintzmann, steht besonders der Austausch zwischen Fachleuten und Publikum im Vordergrund. So werden Experten aus den Bereichen Geschichte, Archäologie und Architektur über traditionelle und moderne Formen der Burgendarstellung, die Herausforderungen für die Denkmalpflege und die Bedeutung für moderne Freizeitgestaltung sprechen.











Oberrhein | Rhin Supérieur

An Tag zwei liegt der Schwerpunkt auf der Inspiration, die von den Burgen ausgeht - damals wie heute. Dies gilt für die Literatur und Kunst in Zeit der Romantik, aber auch ganz aktuell zu Filmen, Serien oder Computerspielen. Als Podiumsgäste sind der Künstler John Howe und Vertreter aus der Film- und Computerbranche geladen.

Parallel zur Tagung präsentiert die Wanderausstellung "Spuren, Schätze, Sagen" im Hôtel d'Alsace der CeA in Straßburg den aktuellen Stand der Burgenforschung. Zu sehen sind archäologische Funde und historische Druckgrafiken. Eine interaktive Filmanimation und Hörstationen zu Mythen und Legenden ermöglichen zudem einen spielerischen Zugang zum Thema.

Abgerundet wird die Tagung mit wissenschaftlichen und künstlerischen Veranstaltungen wie dem Besuch der INSA Straßburg und einem Konzert des Straßburger "No Limit Orchestra". Die Teilnahme zur Tagung ist kostenlos.

Weitere Informationen zum Projekt https://www.chateaux-rhenans.eu www.burgenlandschaft-pfalz.de/interreg-burgen-am-oberrhein



